

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1005

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 175. [Digitalisat]

Cod. 1004/1005

175

Cod. 1004

VERZEICHNIS DER BÜCHER DES KLARISSSENKLOSTERS IN HALL

CXLV.C. ULBT. Pap. I, 4, I* Bl. 340 × 220. Hall, 18. Jh.

- B: Vor- und Nachsatzblatt 19. Jh.
- S: Blätter in der Mitte gefaltet. Einteilung des Schriftraumes in sechs ungleich breite Spalten in Bleistift, die beiden ganz rechts jeweils leer. Überschriften: *I Namen der Auktorn – II Inhalt der Bücher – III Form – IV Anzahl der Bände*. Antiquakursive, Kurrentschrift.
- A: Bl. 1r Unterstreichung mit rotem Farbstift von einer späteren Hand.
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarzes geädertes Kleisterpapier und graues Leinen über Pappe, Innsbruck (?), 19. Jh.
Gleicher Einband wie Cod. 1005. Am VD links oben kleines blau umrahmtes Signatureschild mit Signatur *1004*, daneben größeres mit blauem Mäanderornament umrahmtes Titelschild mit Aufschrift *Clarissinnen zu Hall*. Rücken mit grauem Leinen überzogen, im oberen Drittel Papierschild bis über den VD und HD geklebt, auf der VD-Seite mit der Aufschrift *Verzeichniss* sowie zwei Mal der Signatur. Am VDS kleines blau umrandetes Signatureschild mit Signatur *CXLVC.* (= II 45 C), links unten alte Inventarnummer der ULBT *No. 29805* und darunter *Cod. 1004*, HDS leer.
- G: Vermerk in der alten Titeltabelle: „1871 aus einem Mischband“.
- L: Neuhauser, Handschriftensammlung 69. – Neuhauser, Katalog I 24. – Neuhauser, Musikgeschichte 204 (auch in: Neuhauser, In libris 480).

VERZEICHNIS DER BÜCHER DES KLARISSSENKLOSTERS IN HALL. Wahrscheinlich im Zuge der Klosteraufhebung 1782 angefertigt (vgl. Cod. 1005). Enthält 60 oft mehrbändige Werke, insgesamt 117 Bände.

(1r–v) leer.

(1r) Tit.: *Verzeichniß der in dem Klarissenkloster zu Hall befündlichen Bücher*.

(1r–3r) Verzeichnis.

(3v–4v, I*r–v) leer.

A. O.

Cod. 1005

VERZEICHNIS DER BÜCHER DES CÖLESTINERINNENKLOSTERS ROTTENBUCH IN GRIES

CXLV.C. ULBT. Pap. I, 18, I* Bl. 330 × 205. Gries (Bozen), 1782.

- B: Vor- und Nachsatzblatt 19. Jh.
- S: Blätter senkrecht dreimal, waagrecht einmal gefaltet. Schriftraum ca. 255/295 × 170/195. Am jeweils rechten Seitenrand zwei schmale Spalten in Bleistift zur Angabe des geschätzten Buchwertes in Gulden und Kreuzern. Antiquakursive, Kurrentschrift und vereinzelt Fraktur, dat. 16. und 20.12.1782 (Bl. 1r). Bl. 17v und 18v Vermerke von drei anderen Händen. Bl. 17v: *NB: nach richtiger Rechnung Summa 77–50*. Vermerk Bl. 18v s. bei Inhalt.
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarzes geädertes Kleisterpapier und graues Leinen über Pappe, Innsbruck (?), 19. Jh.
Gleicher Einband wie Cod. 1004. Am VD links oben kleines blau umrahmtes Signatureschild mit Signatur *1005*, daneben größeres mit blauem Mäanderornament umrahmtes Titelschild mit Aufschrift *Rottenbuch*. Rücken mit grauem Leinen überzogen, im oberen Drittel Papierschild bis über den VD und HD geklebt, auf der VD-Seite mit der Aufschrift *Verzeichniss. Rottenbuch b. Gries* sowie der Signatur (teils überschrieben). Am VDS kleines blau umrandetes Signatureschild mit Signatur *CXLVC.* (= II 45 C),

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1005

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 176. [Digitalisat]

176

Cod. 1006

links unten alte Inventarnummer der ULBT No. 29806 und darunter *Cod. 1005*, am HDS rechts unten mit Bleistift 20.

G: Vermerk in der alten Titelpage: „1871 aus einem aufg. Mischband“.

L: Lindner, Aufhebung 118. – Neuhauser, Handschriftensammlung 69. – Neuhauser, Katalog I 24. – Neuhauser, Musikgeschichte 204 (auch in: Neuhauser, In libris 480).

VERZEICHNIS DER BÜCHER DES CÖLESTINERINNENKLOSTERS ROTTENBUCH IN GRIES. Angefertigt im Zuge der Klosteraufhebung 1782 (s. Bl. 1r), enthält 185 Werke, geschätzt auf einen Wert von 77 fl. 27 Kr. (recte: 77 fl. 50 Kr., s. Bl. 17v). Die Schätzung führte laut Bl. 2v der Geistliche Anton Joseph Kostler durch. Die ULBT (damals Lyzealbibliothek) behielt zehn Werke, während die restlichen den ehemaligen Nonnen überlassen wurden, s. Hittmair 43.

(1r–v) leer.

(1r–17v) Verzeichnis.

(1r) Tit.: *Actum in dem aufgehobenen Cellestiner Frauen Kloster zu Rottenbuch nechst Griß den 20. et 16. (!) December Anno Siebenzehnhundert zwey und achtzig.*

(18r) leer.

(18v) Vermerk (von der gleichen Hand wie Cod. 1020, Bl. 6v): *accludatur dem k. k. Bibliothekär Priester Carl Schwärzl* (recte: Schwarzl). Tit.: *Beschreibung und Taxation. Deren im aufgehobenen Cellestiner Frauen Kloster zu Rottenbuch vorgefundenen Bücher.* Darunter: *Kloster Sache 80* (darunter gestrichen: 1060).

(I*r–v) leer.

Zu Karl Schwarzl s. Hittmair 39–46. Zum Cölestinerinnenkloster Rottenbuch s. Lindner, Aufhebung 118–129; I. Mader. Zur Geschichte des ehemaligen Kloster Rottenbuch in Gries bei Bozen. *Der Schlern* 22 (1948) 299f.; H. Frass, Das Kloster der „Cölestinerinnen zu Rottenbuch“ in Gries. *Südtirol in Wort und Bild* 18, 2 (1974) 32f.

A. O.

Cod. 1006

LEHRBÜCHERINVENTAR

CXLV. C. ULBT. Pap. I, 10, I* Bl. 360 × 225. Innsbruck, um 1786/1787.

B: Papier leicht stockfleckig und vergilbt. Nur noch durch einzelne Fäden mit Einband verbunden.

S: Blätter im Abstand von ca. 85 mm vom inneren Blattrand gefaltet. Schrifttraum und Zeilenzahl wechselnd. Kurrentschrift und Antiquakursive. Autograph Johann Baptist Primisser (Vermerk Bl. 7v).

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun geädertes Kleisterpapier, Papier über Pappe, Innsbruck, 18. Jh. Rücken mit urspr. grauem Leinen überzogen, ca. 25 mm in die Deckel hineingezogen. Am VD links oben schwarz umrandetes Papierschildchen 145/41 C, HD leer. Am Rücken Titelschildchen *Verzeichniss, 1006* (Bleistift) sowie verblasster Vermerk. Am VDS links oben blau gerahmtes Signatureschildchen CXLV. C. (= II 45 C), in der Mitte Bleistiftsignatur *Ms. 1006* und links unten alte Inventarnummer der ULBT mit Signatur *N°29807/Cod. 1006* in roter Tinte. HDS leer.

G: Signaturen der ULBT s. bei E. Angelegt durch den Bibliothekar Johann Baptist Primisser (s. Vermerk auf Bl. 7v) im Zuge der Bestandsübernahme von Büchern von Innsbrucker Professoren durch die ULBT, wohl anlässlich der unter Primisser 1786/1787 erfolgten Übersiedlung der Bibliothek vom Statthaltereigebäude in den zweiten Stock des Gymnasialgebäudes (später Alte Universität, Universitätsstraße 6, heute Karl-Rahner-Platz, vgl. Hittmair 56–59). Vermerk in der alten Titelpage „1871 aus einem aufgelösten Mischband“. Auf Bl. 1r schwarzer Stempel *Bibliotheca Oenipontana*.

LEHRBÜCHERINVENTAR.

(1r–v) leer.

(1r) Tit.: *Nachtrag der von den hiesigen Lehreren (!) anhanden gegebenen Bücher.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1005

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=31043



VERLAG DER
ÖSTERREICHISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)